

analytikjena



**ROTPUNKT - REFLEXVISIER
RED - DOT REFLEX SIGHT
VISEUR REFLEX À POINT ROUGE
MIRA DE REFLEXIÒN DE PUNTO ROJO
Коллиматорный прицел**

DOCTER® sight III

Gebrauchsanleitung
Operating Instructions
Mode d'emploi / Instruction d'utilisation
Instrucciones para el uso
Инструкции по эксплуатации

Made in Germany



- **Achtung**

Zur Montage der Visiereinrichtung muß die Waffe entladen und gesichert sein. Vermeiden Sie den direkten Blick mit der Visiereinrichtung in Sonne, Lichtbogen oder andere intensive Lichtquellen, um Augenschäden auszuschließen. Zum Lieferumfang gehören Kleinteile, die nicht in Kinderhände gehören.

- **Notice**

Remove, where present, the magazine and all ammunition from your firearm. Open the breech and ensure there is no round in the chamber. Point the firearm in a safe direction and decock it. Engage, where possible, the safety. Make sure to discharge the gun and put its safety catch on prior to mounting the sight. Avoid looking directly into the sun, light arcs or other high-intensity light sources to prevent eye damage. The equipment includes small components. Keep away from children!

- **Attention**

Avant le montage du viseur, il faut décharger l'arme et la mettre en sûreté. Evitez la visée directe du soleil, d'un arc de lumière et de toutes autres sources lumineuses intensives pour ne pas risquer un endommagement des yeux. La livraison comprend de petites pièces qui n'appartiennent pas dans les mains des enfants.

- **Atencion**

Para montar la mira es absolutamente necesario que se haya descargado y asegurado el arma. No dirija su mirada directamente hacia el sol, hacia arcos de luz u otras fuentes luminosas intensas al usar el dispositivo para no dañarse los ojos. El volumen de suministro incluye piezas pequeñas que deben mantenerse fuera del alcance de los niños.

- **Внимание**

Для монтажа прицела оружие следует разрядить и поставить на предохранитель. Не смотрите через прицел на солнце, электрическую дугу или на другие яркие источники света: это опасно для зрения. В комплект поставки входят детали малого размера, которые следует держать в недоступном для детей месте.

Allgemeine Informationen

Die DOCTER® Reflexvisiere stellen hervorragende Zieloptiken modernster Bauart dar. Sie bieten mit ihrer geringen Baugröße und Masse sowie der kompakten, rohrlosen Bauform vielfältige Einsatzmöglichkeiten bei Jagd und Sport.

Die solide Verarbeitung, die hohe optische Leistung, ansprechendes Design und die Funktionssicherheit auch bei extremen Witterungsbedingungen werden Ihnen Ihr DOCTERsight III unentbehrlich machen.

Lieferumfang

Im Lieferumfang enthalten sind:

- 2 Senkschrauben M3x8 mit Innensechsrund (TORX) zur Befestigung auf der Montageplatte
- 2 selbstklebende Dichtfolien
- 1 Stiftschlüssel T10 mit Innensechsrund (TORX) zum Anziehen der Befestigungsschrauben
- 1 Schraubendreher 0,4x2,0
- 1 Skalenrad mit gerätespezifischer Skalenscheibe
- 1 Programmier- /Abdeckkappe
- 1 Knopfzelle 3 V, CR 2032
- Gebrauchsanleitung

Technische Daten

| | |
|---|---|
| Vergrößerung | 1,07x |
| Sichtfenster | 21 mm x 15 mm |
| Stellbereich Höhe | ± 360 cm / 100 m |
| Stellbereich Seite | ± 270 cm / 100 m |
| Stellwert je Skalenteil | 3 cm / 100 m |
| Überdeckungsmaß bei Modell: <ul style="list-style-type: none">• 3,5 MOA• 7,0 MOA | <ul style="list-style-type: none">• 10 cm / 100 m• 20 cm / 100 m |
| Parallaxefreie Beobachtungsentfernung | 40 m |
| Stromversorgung | 3 V, CR 2032 Lithiumknopfzelle |
| Abmessungen L x B x H | 46,0 mm x 25,4 mm x 24,3 mm |
| Farbe Visierpunkt | Rot |
| Dichtigkeit | wasserdicht |
| Masse ohne Montage | 25 g |

Lassen Sie die Montage des DOCTERsight III und das Einschiesen der Waffe durch einen Büchsenmacher vornehmen. Setzen Sie die Kappe erst nach der Montage auf.

Inbetriebnahme

Zur Stromversorgung wird eine 3V – Lithiumbatterie CR 2032 benötigt. Jede andere Art der Stromversorgung ist ausgeschlossen.

Setzen Sie die Batterie auf der Unterseite des Gehäuses so in das Batteriefach ein, dass die Aufschrift der Batterie mit der Kennzeichnung des Plus-Pols zu erkennen ist. Eine Gefahr zur Beschädigung der Elektronik durch ein verkehrtes Einlegen der Knopfzelle besteht nicht. Die Batterie wird zur besseren Kontaktgabe von einem Magnet an die vergoldete Kontaktplatte auf der Leiterplatine gezogen. Die Kontaktfläche ist sauber zu halten (Reinigung mit Spiritus).

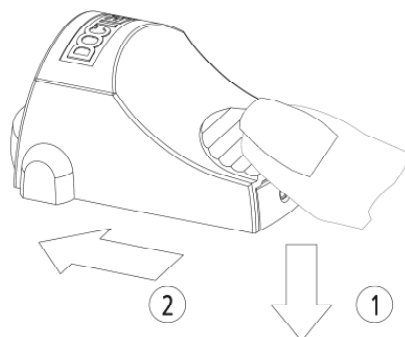
Batteriewechsel

Zum Batteriewechsel ist das DOCTERsight von der Montageplatte zu lösen. Das Batteriefach befindet an der Geräteunterseite. Die verbrauchte Batterie wird durch Ansetzen des Stiftschlüssels (oder Schraubendrehers) an der Auskerbung, die sich rechts auf der Unterseite befindet, herausgenommen. Nach dem Batteriewechsel wird das Visier wieder auf die Montageplatte gesetzt und mit den 2 Senkschrauben befestigt. Ein erneutes Einschießen ist aufgrund der Präzisionsverstiftung nicht erforderlich.

Ein- /Ausschalten

Ein mechanischer Ein- und Ausschalter ist nicht vorhanden. Um die Elektronik abzuschalten wird die Programmierkappe aufgesetzt. Das Aufsetzen bewirkt ein Abschalten der Elektronik.

Beim Abnehmen der Programmierkappe legen Sie den Daumen auf die gerillte Fläche der Kappe und drücken Sie dabei etwas nach unten. Schieben Sie die Kappe nun nach vorne damit sich diese vom Gerät abhebt.



Montage

Das DOCTERsight lässt sich aufgrund einer Vielzahl verschiedener Adapterplatten auf nahezu alle Waffentypen problemlos montieren. Zweckmäßigerweise wird Ihr Büchsenmacher eine Montage entsprechend Ihren Bedürfnissen und dem Waffentyp auswählen.

Unabhängig vom verwendeten Montagetyp verfügt die Adapterplatte oberseitig über 4 Präzisionsstifte. Die im Lieferumfang enthaltene Dichtfolie ist auf die Adapterplatte aufzukleben. Ziehen Sie dafür die Klebefolie ab und kleben Sie die Dichtung entsprechend den vorgestanzten Löchern auf die Adapterplatte. Das DOCTERsight ist nur in Verbindung mit der Dichtfolie und der Adapterplatte wasserdicht.

Setzen Sie das DOCTERsight entsprechend der Befestigungsgewinde und der Verstiftung auf die Montageplatte auf und befestigen Sie das Gerät mit den beigefügten Senkschrauben.

Die Kombination aus Schraubenbefestigung und Stiftsicherung verhindert ein Verschieben der Treffpunktlage während des Gebrauchs.

Einschießen

Das optische System des DOCTERsight III ist ab Werk auf eine Entfernung von 40 m parallaxefrei justiert. Es ist eine Einschießentfernung zu wählen, die Ihren Anforderung an das DOCTERsight III gerecht wird.

Das DOCTERsight III verfügt über eine getrennte Höhen- (1) und Seitenverstellung (2). Diese sind oben und rechts am Gerät angeordnet und mit Drehrichtungspfeilen markiert.

Die Einstellung nehmen Sie über die Schlitzschrauben mit beigefügtem Skalenrad und Schraubendreher 0,4x2,0 vor.

Achtung: Vor jeder Verstellung Arretierungsschrauben (3) lösen.

Die Einstellungen für Höhe und Seite können unabhängig voneinander erfolgen. Der vorhandene Stellbereich ermöglicht sowohl den Ausgleich von Ungenauigkeiten bei der Montage als auch eine Ballistikkorrektur. Die Seitenverstellung hat in beiden Richtungen Endanschläge.

Bei der Höhenverstellung ist zu beachten, das der Anschlag nach unten nur im montierten Zustand vorhanden ist.

Beachten Sie, dass es zur Klemmung der Verstellungen kommt, wenn die jeweils andere Stellrichtung auf Anschlag geschraubt worden ist.

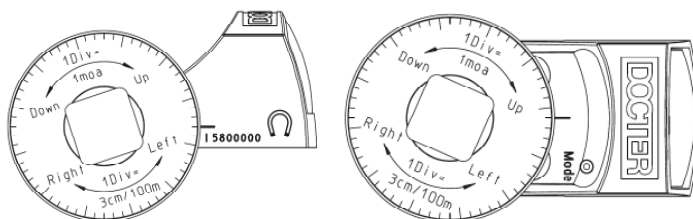
Verstellung in Höhe und Seite

Um eine Beschädigung der Stellmechanik zu vermeiden, lösen Sie vor jeder Verstellung in Höhe und Seite die Arretierung (3) des Stellmechanismus. Drehen Sie dazu die zwei Klemmschrauben an der hinteren Seite des DOCTERsight eine viertel Umdrehung vom Endanschlag zurück (entgegen dem Uhrzeigersinn). Verwenden Sie dafür den beigefügten Schraubendreher 0,4x2,0. Die Verstellung muss sich einwandfrei betätigen lassen.

Einstellung der Treffpunktlage

Zur Einstellung der Treffpunktlage ist eine Skalenscheibe im Lieferumfang enthalten. Schieben Sie die Skalenscheibe mit der Skala zum Griff auf den mitgelieferten Schraubendreher.

Setzen Sie nun den Schraubendreher auf die Höhen- (1) oder Seitenverstellung (2). Entsprechend dem auf dem Gehäuse und dem Skalenrad angegebenen Drehsinn, erreichen Sie eine gerichtete Verstellung des Treffpunktes in Höhe oder Seite. Zum Ablesen der Teilung verwenden Sie die Markierungen (4) neben den Verstellungen oder eine markante Gehäusekante.



Stellen Sie nach der ersten Schußabgabe eine **Abweichung** von Zielpunkt (Absehen) zu Treffpunkt fest, so ist diese wie folgt zu korrigieren:

- Treffpunkt **unterhalb** des Zielpunktes (Waffe schießt tief):
Drehen der Verstelle schraube in Richtung **Up**
- Treffpunkt **oberhalb** des Zielpunktes (Waffe schießt hoch)
Drehen der Verstelle schraube in Richtung **Down**
- Treffpunkt **links** des Zielpunktes (Waffe schießt links):
Drehen der Verstelle schraube in Richtung **R / Right**
- Treffpunkt **rechts** des Zielpunktes (Waffe schießt rechts):
Drehen der Verstelle schraube in Richtung **L / Left**

Ein Skalenteil entspricht einer Verstellung von 3 cm auf 100 m bzw. 1 Winkelminute. Bei anderen Einschießentfernungen ändert sich der Stellwert proportional zur Entfernung, zum Beispiel:

1,5 cm auf 50 m oder 3 mm auf 10 m

Helligkeitssteuerung des Absehens

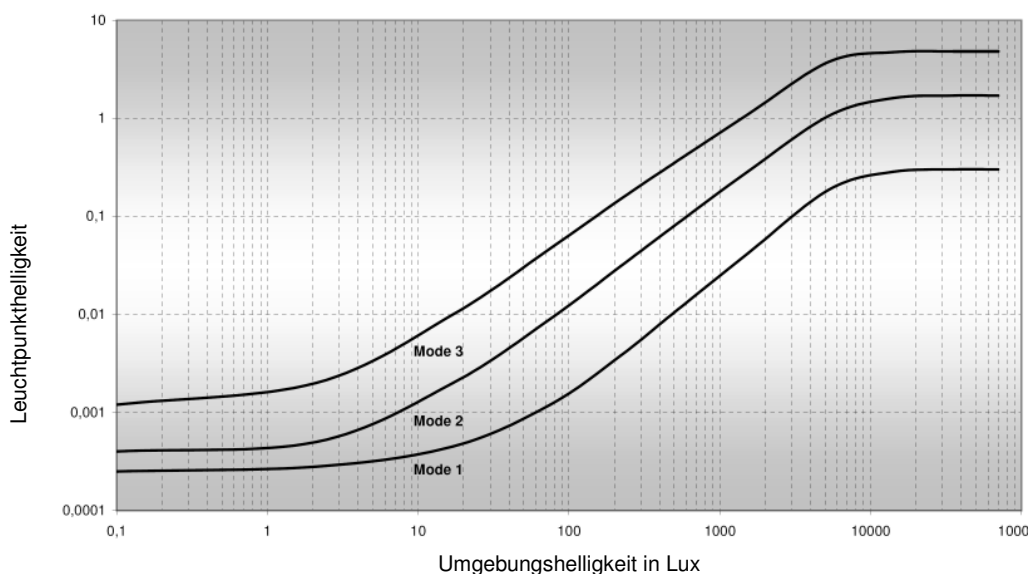
Eine integrierte Regelelektronik trägt den unterschiedlichen Beleuchtungsverhältnissen im praktischen Einsatz Rechnung. Die Leuchtpunktintensität wird automatisch entsprechend der Umgebungshelligkeit in Zielrichtung angepasst. Die Messung ist analog der Augenempfindlichkeit. Ein Abdecken des an der Vorderseite des Visiers befindlichen Sensors führt zu einer sichtbaren Helligkeitsreduzierung des Leuchtpunktes. Der Sensor darf deshalb nicht von Waffenteilen verdeckt werden.

Neben der automatischen Regelung der Punkthelligkeit an die Lichtverhältnisse in Zielrichtung kann eine individuelle Anpassung durch die Wahl aus 3 verschiedenen Betriebsarten (Kennlinien) erfolgen. Die aktuell gewählte Betriebsart wird unmittelbar nach der Abnahme der Programmierkappe über die zusätzliche MODE – LED (5) auf der Oberseite des DOCTERsight angezeigt. Um störende Effekte durch diese Anzeige zu vermeiden, ist die LED nur bei fast senkrechten Blick von oben auf das DOCTER sight III zu erkennen. Beachten Sie bitte auch, daß diese Anzeige ebenfalls an die Umgebungshelligkeit angepasst wird, um einerseits eine gute Erkennbarkeit am Tag zu erreichen und andererseits eine Blendwirkung in der Nacht zu verhindern.

Die Kennlinien sind bevorzugten Einsatzzwecken zugeordnet:

| Blinkanzahl | MODE | Merkmale | Bevorzugte Verwendung |
|-------------|----------------|--|---------------------------------------|
| 1 | Minimal | Kennlinie mit niedrigstem Energieverbrauch | Langzeit- und andere Spezialanwendung |
| 2 | Dynamik | Standardkurve mit ausgewogenen Merkmalen | Universell |
| 3 | Power | Angehobene Grundhelligkeit und große maximale Helligkeit | Safari, bei Rotschwäche, IPSC |

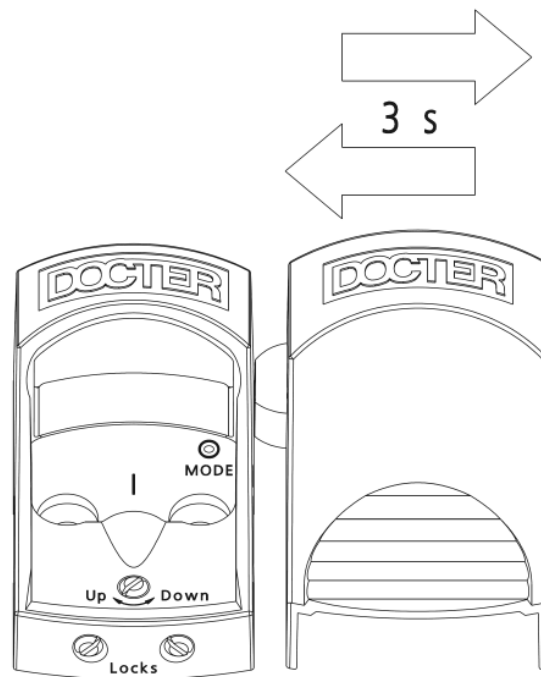
Die Betriebsarten können in leicht vereinfachter Form so veranschaulicht werden:



Ab Werk werden die Visiereinrichtungen mit MODE 2 (Dynamik) geliefert. Ein Umschalten der Kennlinie ist unter Zuhilfenahme der Abdeckkappe, in der ein Magnet integriert ist, möglich.

Änderung der Betriebsart (MODE)

Dazu ist die Kappe mit dem Magnetgeber (6) an der linken Seite zügig auf das Hufeisenmagnetsymbol (7) an der rechten Geräteseite zu führen und nach 3 Sekunden wieder schnell zu entfernen.



Wenn das Signal erkannt wurde, erfolgt über die Mode-LED (5) einen Moment später die Anzeige des neuen Zustandes. Diese Art der Umschaltung bietet einen hohen Schutz gegen das unbeabsichtigte Umschalten durch die unkontrollierte Einwirkung eines Magnetfeldes.

Es wird immer um einen Mode höher geschaltet und von 3 wieder in den Zustand 1. Die eingestellte Betriebsart wird gespeichert und steht sofort nach dem Einschalten zur Verfügung.

Batteriewarnung

Über die Mode – LED (5) wird signalisiert, wenn in nächster Zeit ein Batteriewechsel vorgenommen werden sollte. Die Anzeige blinkt dann im Sekundentakt.

Bei erneutem Einschalten wird die Batteriespannung erneut überprüft. Wenn sich die Batterie erholen konnte oder die Lichtverhältnisse anders sind, kann es sein, daß zunächst keine erneute Warnung angezeigt wird. Trotz Batteriewarnung kann die Visiereinrichtung noch längere Zeit (ca. 20% Reserve) betrieben werden. Die Helligkeit des Leuchtpunktes geht jedoch zunehmend zurück und es kann eine höhere Betriebsarteneinstellung als bisher vorgenommen, erforderlich sein.

Wartung und Pflege

Benutzen Sie Brillenputztücher zur Reinigung der Optik. Die Optikflächen sollten vorher gegebenenfalls mit einem weichen, sauberen Tuch oder Haarpinsel vorsichtig gesäubert werden – dabei keine chemischen Lösungsmittel verwenden.

Starke Verschmutzungen sollten mit destilliertem Wasser entfernt werden, weil es sonst zu Kalkablagerungen auf den Oberflächen kommen kann.

Bei etwaigen funktionsbeeinträchtigenden Beschädigungen muß das Gerät an eine autorisierte Servicewerkstatt eingesandt werden.

Hinweise

DOCTER Rotpunkt Reflexvisiere besitzen aufgrund ihrer Bauweise keinen Dioptrienausgleich oder ähnliche, die Sehfehler des menschlichen Auges ausgleichende Funktionsbaugruppen.

Alle individuellen Sehfehler des jeweiligen Schützen wirken sich somit direkt auf die Kontur des wahrgenommenen Leuchtpunktes aus.

Scheinbare Unrundheit, sichelförmige Verzeichnung, „Sternenhaufen“ oder „ausgefranste“ Kontur des Punktes deuten nicht auf ein defektes Gerät, sondern vielmehr und ausschließlich auf eine physiologische Veränderung des Auges hin (Astigmatismus).

Empfehlenswert ist dann die Verwendung einer korrigierenden Sehhilfe oder die Überprüfung der Augen durch den Augenarzt.

Garantie

Wir bürgen für zwei Jahre Garantie in folgendem Umfang:

1. In der Garantiezeit werden Beanstandungen, die auf Material- und Verarbeitungsfehler beruhen, kostenlos behoben. Wir behalten uns vor, dieses durch Instandsetzung, Austausch fehlerhafter Teile oder Umtausch in ein gleichartiges, einwandfreies Erzeugnis zu tun.
2. Bei Inanspruchnahme der Garantie ist das optische Gerät zusammen mit dem Kaufnachweis – versehen mit Adresse und Unterschrift – sowie Verkaufsdatum Ihres Händlers und der Darstellung der vorliegenden Beanstandung der zuständigen DOCTER-Vertretung auf eigene Kosten zu übersenden.
3. Ansprüche auf Garantieleistung bestehen nicht bei unsachgemäßer Behandlung, Eingriffen und Reparaturen durch einen von unserer Firma nicht autorisierten Servicedienst.
4. Von einer Garantie ausgenommen sind Verschleißerscheinungen, Verschleißteile und sonstiges Zubehör. Dies gilt auch für diverse Beschädigungen der Oberfläche des Erzeugnisses.

Für weitergehende mittelbare oder unmittelbare Schäden, gleich welcher Art und Umfang, wird keine Haftung übernommen. Das Recht der Bundesrepublik Deutschland hat Gültigkeit: Gerichtsstand ist Jena.

General Information

The DOCTER® reflex sights are excellent aiming optics devices of up-to-date design. With their small size and low weight as well as their compact shape without using a tube, they offer various possibilities of use on hunting and sport.

The solid workmanship, the high optical performance, an attractive design and the functional reliability even in case of extreme weather conditions will cause your DOCTERsightIII to become indispensable.

Delivery Extent

The delivery extent includes:

- 2 M3x8 countersunk socket screws (TORX) to fasten to the mounting plate
- 2 self-adhesive sealing foils
- 1 T10 hexagon wrench key (TORX) to tighten the fastening screws
- 1 screwdriver (0.4 x 2.0)
- 1 scale wheel with device-specific scale disc
- 1 programming/covering cap
- 1 coin cell (3 V, CR 2032)
- Operating instructions

Technical Data

| | |
|--|---|
| Magnification | 1.07x |
| Sight window | 21 mm x 15 mm |
| Elevation adjustment range | ± 360 cm / 100 m |
| Windage adjustment range | ± 270 cm / 100 m |
| Adjustment value per scale division | 3 cm / 100 m |
| Overlap measure in case of model: <ul style="list-style-type: none">• 3.5 MOA.• 7.0 MOA | <ul style="list-style-type: none">• 10 cm / 100 m• 20 cm / 100 m |
| Parallax-free sighting distance | 40 m |
| Power supply | 3 V, CR 2032 lithium coin cell |
| Dimensions (L x W x H) | 46.0 mm x 25.4 mm x 24.3 mm |
| Color of target dot | Red |
| Tightness | Water-tight |
| Weight (without mounting accessories) | 25 g |

Let a gunsmith do the DOCTERsight III mounting and the shooting adjustment of the gun. Put on the cap not before the mounting has been completed.

Putting into Operation

For the power supply, one CR 2032 lithium battery (3 V) is needed. Any other kind of power supply is excluded.

Insert the battery into the battery compartment at the bottom of the enclosure such that the labeling of the battery with the marking of the plus pole is visible. A danger to damage the electronics due to an incorrect insertion does not exist. For a better contact, a magnet causes the battery to be pulled toward the gold-plated contact plate on the circuit board. The contact area is to be kept clean (cleaning using spirit).

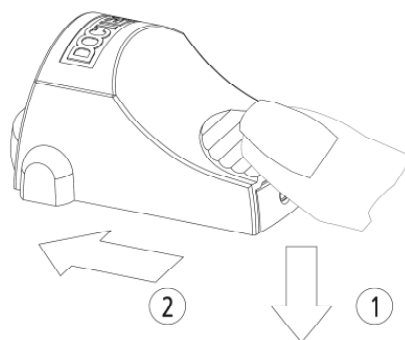
Replacing the battery

To replace the battery, the DOCTERsight is to be removed from the mounting plate. The battery compartment is located at the bottom of the device. The exhausted battery is taken out by putting the wrench key (or the screwdriver) onto the notch located at the right bottom side. When the battery has been replaced, the sight is put back onto the mounting plate and is fastened with the 2 countersunk screws. Due to the precision positioning pins, a new shooting adjustment is not required.

Switching on/off

A mechanical on/off switch is not present. To switch off the electronics, the programming cap is put on. The putting-on effects a switching-off of the electronics.

When the programming cap shall be taken off, put the thumb onto the grooved area of the cap and, at that, slightly press down. Now, push the cap forward such that it lifts off from the device.



Mounting

Due to multitude of different adapter plates, the DOCTERsight can be mounted to nearly all gun types without any problems. Your gunsmith will choose a convenient mounting according to your requirement and to the gun type.

Independently of the used mounting type, the upper side of the adapter plate has 4 precision positioning pins. The sealing foil included in the delivery extend has to be pasted onto the adapter plate. For that purpose, pull off the covering layer and paste the seal onto the adapter plate where you have to consider the prepunched holes. The DOCTERsight is water-tight only if the sealing foil has been applied properly.

Put the DOCTERsight onto the mounting plate where you have to consider the fastening threads and the positioning pins. Then, fasten the device using the delivered countersunk screws.

The combination of screw fastening and precision positioning pins prevents the hit point position from shifting during the use.

Shooting Adjustment

Ex factory, the optical system of the DOCTERsight III is parallax-freely adjusted to a distance of 40 m. You have to choose a shooting adjustment distance that meets your requirements to the DOCTERsight III.

The DOCTERsight III has an elevation adjustment element (1) and a windage adjustment element (2) that are separate from each other. These elements are arranged at the top or at the right side of the device and are marked with rotation direction arrows.

You will make the adjustment through of the slotted screws using the delivered scale wheel and the delivered screwdriver (0.4 x 2.0).

Attention: Prior to each adjustment, the locking screws (3) have to be loosened.

The elevation adjustment and the windage adjustment can be made independently of each other. The available adjusting range allows the compensation of inaccuracies on mounting as well as a ballistics correction. The windage adjustment has end stops in both directions.

In case of the elevation adjustment, there has to be considered that the end stop in downward direction is present in the mounted state only.

Please consider that the adjustments are clamped if there has been screwed up to the end stop in the respective different adjusting direction.

Elevation and windage adjustment

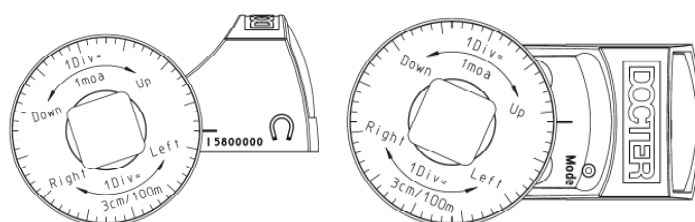
To avoid the adjustment mechanism from being damaged, loosen the locking (3) of the adjustment mechanism before doing any elevation and/or windage adjustment. For that purpose, cause the two clamping screws at the rear of the DOCTERsight to be moved back a quarter turn from the end stop (anticlockwise). To do that, use the delivered screwdriver (0.4 x 2.0). The adjustment must be actuated without any problems.

Adjusting the hit point position

To adjust the hit point position, a scale disc is included in the delivery extent. Push the scale disc onto the delivered screwdriver where the scale has to be directed toward the handle.

Now, cause the screwdriver to be set to the elevation adjustment (1) or to the windage adjustment (2). According to the rotation sense shown on the enclosure and on the scale wheel, you will get an aimed elevation or windage adjustment of the hit point.

To read the division, use the markings (4) beside the adjustment elements or a distinctive enclosure edge.



If you determine a deviation from the target point (light dot) to the hit point after the first shoot, you can correct it as follows:

- Hit point **below** the target point (gun shoots too deep):
Turn the adjustment screw in the **Up** direction.
- Hit point **above** the target point (gun shoots too high):
Turn the adjustment screw in the **Down** direction.
- Hit point **to the left** of the target point (gun shoots too far left):
Turn the adjustment screw in the **R (Right)** direction.
- Hit point **to the right** of the target point (gun shoots too far right):
Turn the adjustment screw in the **L (Left)** direction.

One scale division corresponds to a shift of 3 cm at 100 m or to 1 angular minute. In case of other shooting adjustment distances, the adjustment value changes proportionally to the distance. For example:

1,5 cm at 50 m or 3 mm at 10 m

Brightness Control of Light Dot

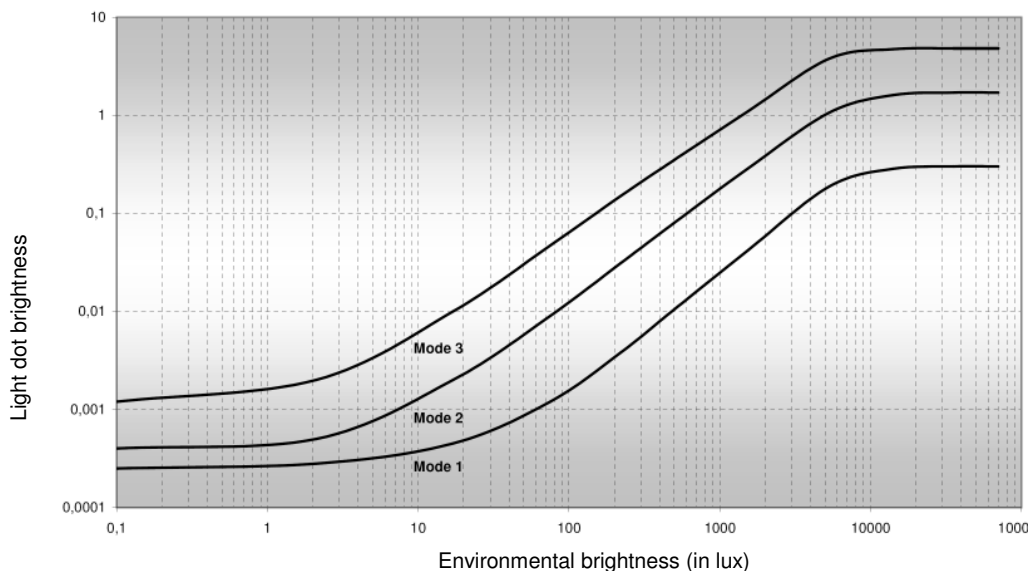
Using an integrated control electronics, the different lighting conditions in the practical use are considered. The light dot intensity is automatically adapted according to the environmental brightness in target direction. The measurement is analog to the sensitivity of the human eye. When the sensor at the front side of the sight is covered, a visible brightness reduction of the light dot occurs. Therefore, the sensor must not be covered by gun parts.

In addition to the automatic dot brightness adaptation to the light conditions in target direction, an individual adaptation can be made by means of choosing from three different operating modes (characteristic curves). Immediately after taking off the programming cap, the currently chosen operating mode is shown by means of the additional MODE LED (5) at the top of the DOCTERsight. To avoid disturbing effects due to this display, the LED is visible only when you nearly vertically look from above onto the DOCTERsight III. Please consider that this display is also adapted to the environmental brightness to have a good visibility on the day as well as to prevent a dazzling effect in the night.

The characteristic curves are assigned to preferred application purposes:

| Number of flashes | MODE | Features | Preferred use |
|-------------------|----------------|--|---|
| 1 | Minimal | Curve with lowest energy consumption | Long-term and other special application |
| 2 | Dynamic | Standard curve with balanced features | Universal |
| 3 | Power | Increased basic brightness and high maximum brightness | Safari, protanolamy, IPSC |

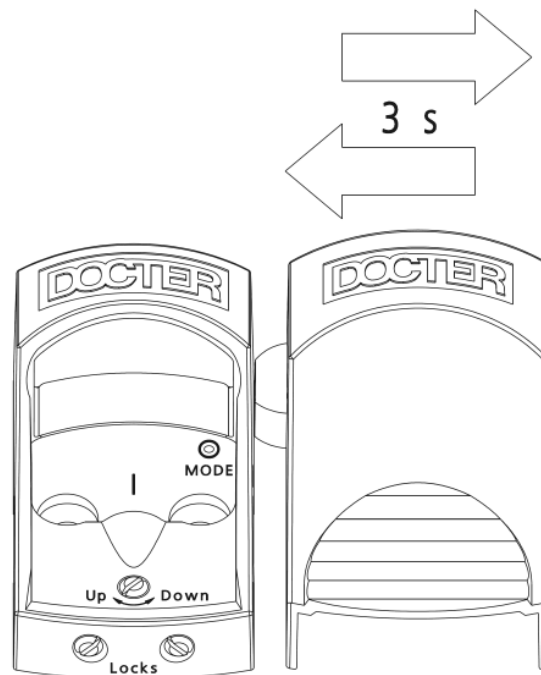
The operating modes can be demonstrated in a slightly simplified form as follows:



Ex factory, the sight devices are delivered with MODE 2 (Dynamic). The characteristic curve can be changed using the covering cap in which a magnet is being integrated.

Changing the Operating Mode (MODE)

For that purpose, the magnet area (6) at the left side of the covering cap is to be attached quickly to the horseshoe magnet symbol (7) at the device and, after 3 seconds, is to be taken off quickly.



When the signal has been detected, the mode LED (5) shows the new state a moment later. This type of switching offers a high degree of protection against an erroneous switching due to the uncontrolled effect of a magnetic field.

There is always switched upward by one mode and, from mode 3, back to the mode 1. The set operating mode is saved and is immediately available after switching-on.

Battery warning

The mode LED (5) signals if the battery should be replaced in the next time. Then, the display flashes in intervals of one second.

When there is switched on again, the battery voltage is checked again. If the battery could recover or the light conditions have changed, it can happen that a repeated warning is not indicated for the time being. Despite the battery warning, the sight device still can be operated for a longer time period (reserve of about 20 %). However, the brightness of the light dot increasingly reduces and an operating mode setting higher than that made before can be necessary.

Maintenance and Care

To clean the optics, use glasses cleaning clothes. Before doing that, the optics surfaces should be carefully cleaned using a soft and clean cloth or a hair brush where no chemical solvents are to be applied.

Heavy dirt should be removed using distilled water. Otherwise, furrings can occur on the surfaces.

In case of possibly function-affecting damages, the device has to be sent to an authorized service workshop.

Hints

Due to their specific construction, DOCTER red-dot reflex sights do not have a diopter compensation unit or other function units that compensate for the visual defect of the human eye.

Thus, all individual visual defects of the respective shooter have a direct effect on the contour of the perceived light dot.

Seeming ovality, sickle-shaped distortion, "star clusters" or a "frayed" contour of the dot do not mean a defective device, but rather and exclusively mean a physiological change of the eye (astigmatism).

Then, it is recommended to use corrective glasses or to have the eyes checked by an ophthalmologist.

Warranty

We grant a warranty of two years in the following extent:

1. In the warranty time, complaints that are based on material and processing errors are cleared free of charge. We reserve the right to do such a clearance by repair, by replacement of defective parts or by provision of a similar, perfectly functioning product.
2. If the warranty is claimed, the optical device along with the proof of purchase (with address and signature) as well as the date of selling by your dealer and a description of the present complaint is to be sent to the responsible DOCTER agency, at your own expense.
3. Claims for warranty performances do not exist in case of improper usage, interventions and repairs by a service provider that is not authorized by our company.
4. Wear and tear, wear parts and miscellaneous accessories are excluded from a warranty. This also applies to diverse damages of the product surface.

We do not assume any liability for further-going direct or indirect damages, irrespective of type and extent. It applies the law of the Federal Republic of Germany. Place of jurisdiction is Jena.

Informations générales

Les viseurs reflex DOCTER® constituent d'excellents systèmes optiques de type extrêmement pointu. Avec leurs dimensions et leur poids réduits et leur forme de construction compacte et sans tube, ils offrent de nombreuses possibilités d'utilisation pour la chasse et le sport.

Avec leur robustesse, leur performance optique élevée, leur design attrayant et leur sécurité fonctionnelle, votre viseur DOCTERsight III vous deviendra indispensable même dans des conditions météorologiques extrêmes.

Pièces fournies

Les pièces suivantes vous sont fournies :

- 2 vis à tête plate M3x8 à six pans internes (TORX) à fixer sur la plaque de montage
- 2 films d'étanchéité autocollants
- 1 clé mâle coudée T10 à six pans internes (TORX) pour serrer les vis de fixation
- 1 tournevis 0,4x2,0
- 1 molette avec cadran spécifique à l'appareil
- 1 volet de programmation/recouvrement
- 1 pile bouton 3 V, CR 2032
- Mode d'emploi

Fiche technique

| | |
|--|---|
| Grossissement | x1,07 |
| Témoin | 21 mm x 15 mm |
| Plage de réglage en hauteur | ± 360 cm / 100 m |
| Plage de réglage latéral | ± 270 cm / 100 m |
| Valeur de réglage par graduation | 3 cm / 100 m |
| Cote de recouvrement pour modèle : <ul style="list-style-type: none">• 3,5 MOA• 7.0 MOA | <ul style="list-style-type: none">• 10 cm / 100 m• 20 cm / 100 m |
| Distance d'observation sans parallaxe | 40 m |
| Alimentation électrique | Pile bouton lithium 3 V, CR 2032 |
| Dimensions L x l x H | 46,0 mm x 25,4 mm x 24,3 mm |
| Couleur point de visée | Rouge |
| Étanchéité | Étanche à l'eau |
| Poids non monté | 25 g |

Faites procéder au montage du DOCTERsight III et au réglage de l'arme par un armurier. Ne posez le capuchon qu'après le montage.

Mise en marche

Pour l'alimentation électrique, il faut une pile au lithium 3 V CR 2032. Tout autre type d'alimentation électrique est exclu.

Insérez la pile dans le compartiment à pile de la face inférieure du boîtier de manière à pouvoir voir la mention pôle plus de la pile. Une insertion à l'envers de la pile de bouton ne risque pas d'abîmer l'électronique. Pour assurer un meilleur contact, la pile est attirée par un aimant vers la plaque conductrice dorée de la platine conductrice. La surface de contact doit rester propre (nettoyage à l'alcool).

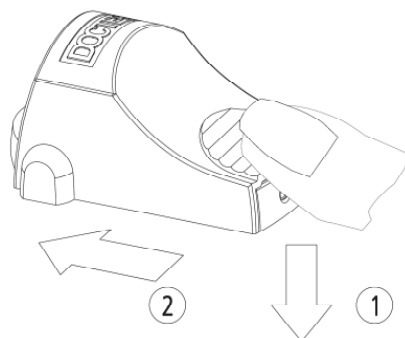
Changement de la pile

Pour changer la pile, il faut détacher le DOCTERsight de la plaque de montage. Le compartiment à pile se trouve sur la face inférieure du boîtier. La pile usagée se retire en insérant la clé mâle coudée (ou le tournevis) dans l'encoche située à droite sur la face inférieure. Après changement de la pile, on repose le viseur sur la plaque de montage et on le fixe avec les deux vis à tête plate. Un nouveau réglage n'est pas nécessaire en raison de l'assemblage de précision.

Mise en route/arrêt

Il n'y a pas d'interrupteur mécanique de marche/arrêt. Pour arrêter le système électronique, on pose le capot de programmation. Ceci provoque l'arrêt du système électronique.

Pour retirer le capot de programmation, mettez le pouce sur sa surface nervurée et enfoncez le légèrement. Poussez maintenant le capot vers l'avant pour le relever de l'appareil.



Montage

Le DOCTERsight peut se monter sans problème pratiquement sur tous les types d'armes grâce à un grand nombre de plaques d'adaptation. Votre armurier choisira judicieusement un montage adapté à vos besoins et au type d'arme.

Indépendamment du type de montage utilisé, la plaque d'adaptation est équipée sur le dessus de 4 broches de précision. Le film d'étanchéité fourni doit être collé sur la plaque d'adaptation. Pour ce faire, décollez le film autocollant et collez le joint sur la plaque d'adaptation suivant les trous pré-perçés. Le DOCTERsight n'est étanche à l'eau qu'avec le film d'étanchéité et la plaque d'adaptation.

Posez le DOCTERsight suivant le filetage de fixation et le goupillage sur la plaque de montage sur la plaque de montage et fixez l'appareil à l'aide des vis à tête plate jointes.

Le vissage et le goupillage combinés empêchent tout décalage de la position du point d'impact en cours d'usage.

Réglage

Le système optique du DOCTERsight III est réglé en usine sans parallaxe sur une distance de 40 m. Il faut choisir une distance de réglage de tir conforme à ce que vous attendez du DOCTERsight III.

Le DOCTERsight III est équipé de systèmes séparés de réglage en hauteur (1) et latéral (2). Ces systèmes sont placés en haut à droite de l'appareil et marqués de flèches indiquant le sens de rotation.

Vous pouvez régler par les vis à fente avec la molette jointe et le tournevis 0,4x2,0.

Attention : avant tout réglage, enlever les vis de blocage (3).

Les réglages verticaux et latéraux peuvent se faire indépendamment. La plage de réglage disponible permet aussi bien de compenser les imprécisions au montage que de corriger la balistique. Le système de réglage latéral comporte des butées dans les deux sens.

Lors du réglage en hauteur, il faut veiller à ce que la butée vers le bas ne soit en place qu'après le montage.

Veillez à bloquer les réglages une fois que l'autre sens de réglage respectif est venu en butée.

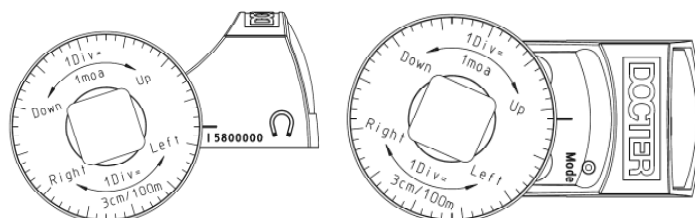
Réglage en hauteur et latéral

Pour éviter la détérioration du mécanisme de réglage, débloquez l'arrêt (3) du mécanisme d'ajustement avant tout réglage. Pour ce faire, dévissez les vis de serrage de la face arrière du DOCTERsight d'un quart de tour par rapport à la butée (dans le sens inverse des aiguilles d'une montre). Utilisez à cet effet le tournevis 0,4x2,0 joint. Le système de réglage doit pouvoir s'actionner parfaitement.

Réglage de la position du point d'impact

Une molette est prévue pour régler la position du point d'impact. Glissez le cadran gradué sur la pignonnée du tournevis fourni.

Positionnez maintenant le tournevis sur le système de réglage en hauteur (1) ou latéral (2). Suivant le sens de rotation indiqué sur le boîtier et la molette, vous obtenez un réglage directionnel du point d'impact en hauteur ou latéralement. Pour lire le pas, utilisez les marquages (4) indiqués à côté des réglages ou un bord marqué du boîtier.



Si, après le premier tir, vous constatez un écart entre le point visé (visée) et le point d'impact, il faut le corriger comme suit :

- Point d'impact **en dessous** du point visé (l'arme tire bas) : tourner la vis de réglage vers le haut (**Up**)
- Point d'impact **au dessus** du point visé (l'arme tire haut) : Tourner la vis de réglage vers le bas (**Down**)
- Point d'impact **à gauche** du point visé (l'arme tire à gauche) : tourner la vis de réglage vers la droite (**R / Right**)
- Point d'impact **à droite** du point visé (l'arme tire à droite) : tourner la vis de réglage vers la gauche (**L / Left**)

Un degré équivaut à un réglage de 3 cm sur 100 m ou 1 minute d'angle. Pour les autres distances de tir, la valeur de réglage change proportionnellement à la distance, par exemple : 1,5 cm à 50 m ou 3 mm à 10 m

Contrôle de luminosité de la visée

Un régulateur électronique intégré tient compte à l'usage des diverses conditions d'éclairage. L'intensité du point lumineux s'adapte automatiquement en fonction de la luminosité ambiante. La mesure est analogue à la sensibilité oculaire. Un recouvrement du capteur placé à l'avant du viseur entraîne une diminution visible de la luminosité du point lumineux. Le capteur ne doit donc pas être masqué par des pièces de l'arme.

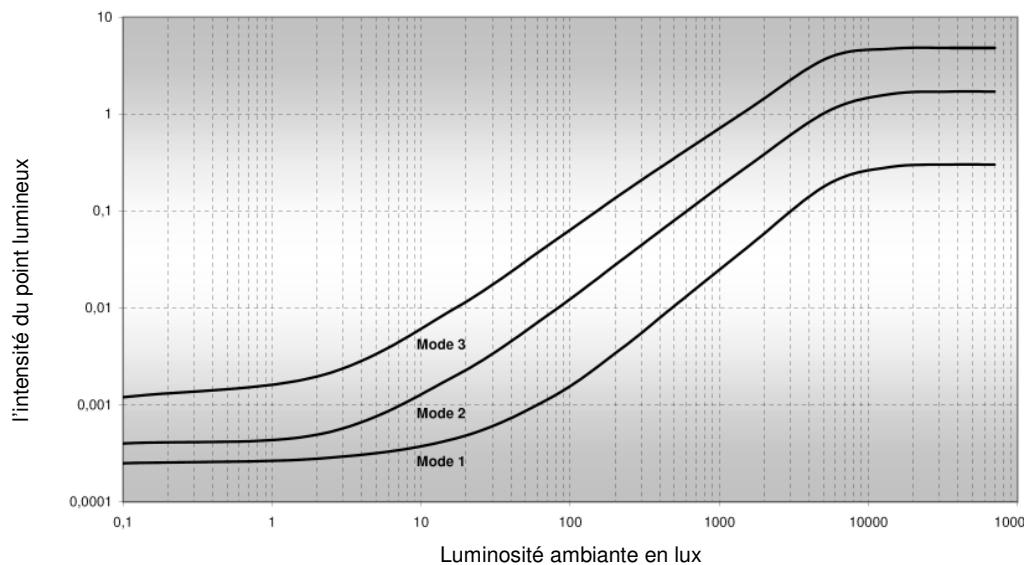
Outre la régulation automatique de la luminosité ponctuelle en fonction des conditions lumineuses dans le sens de visée, une adaptation individuelle peut être

faite en sélectionnant parmi 3 modes de fonctionnement différents (caractéristiques). Le mode de fonctionnement en cours s'affiche directement après le retrait du capot de programmation via la LED MODE (5) supplémentaire située sur le dessus du DOCTERSight. Pour éviter toute gêne visuelle due à cet affichage, la LED ne se voit que si on observe le DOCTER sight III par le haut presque à la verticale. Tenez aussi compte du fait que cet affichage est également adapté à la luminosité ambiante pour qu'il se voie bien la journée et évite d'autre part tout effet d'éblouissement la nuit.

Les caractéristiques sont associées à des usages différents.

| Nombre de clignotements | MODE | Caractéristiques | Utilisation préférentielle |
|-------------------------|------------------|--|---|
| 1 | Minimal | Caractéristique à faible consommation d'énergie | Utilisation de longue durée et autre utilisation spéciale |
| 2 | Dynamique | Courbe standard avec caractéristiques équilibrées | Universelle |
| 3 | Puissance | Luminosité de base accrue et forte luminosité maximale | Safari, en cas de protanomalie, IPSC |

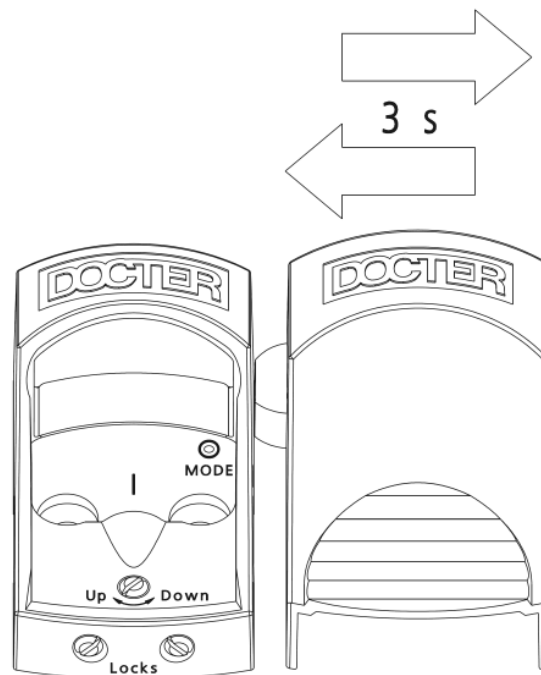
Les modes de fonctionnement peuvent être illustrés comme suit de manière légèrement simplifiée :



Les systèmes de visée à MODE 2 (Dynamique) sont livrés départ usine. Il est possible de modifier la caractéristique à l'aide du capot dans lequel est intégré un aimant.

Changement de mode de fonctionnement (MODE)

Pour ce faire, il faut faire glisser le capot avec l'aimant (6) du côté gauche vers le symbole d'aimant en fer à cheval (7) placé sur la droite de l'appareil et le retirer rapidement au bout de 3 secondes.



Une fois que le signal a été reconnu, l'affichage du nouvel état a lieu au bout d'un moment via la LED mode (5). Ce type de commutation assure une bonne protection contre toute commutation inopinée due à l'effet incontrôlé d'un champ magnétique.

La commutation se fait toujours un mode plus haut et de 3 en revenant vers la position 1. Le mode de fonctionnement réglé est sauvegardé et reste disponible dès après la mise en route.

Alerte pile

La LED de mode (5) signale s'il faut changer prochainement la pile. L'affichage clignote alors toutes les secondes.

En cas de remise en marche, la tension de la pile est recontrôlée. Si la pile a pu reposer ou si les conditions lumineuses sont différentes, il est possible qu'aucune alarme répétée ne s'affiche en premier lieu. Malgré l'alerte pile, le viseur peut encore fonctionner un certain temps (environ 20 % de réserve). La luminosité du point lumineux diminue toutefois progressivement et il est possible qu'un réglage du mode de fonctionnement à un niveau plus élevé que le niveau actuel soit nécessaire.

Maintenance et entretien

Utilisez des chiffons à lunettes pour nettoyer l'optique. Les surfaces optiques doivent au préalable être nettoyées soigneusement avec un chiffon doux et humide ou au pinceau -ne pas utiliser de solvants chimiques.

Les grosses impuretés doivent être éliminées à l'eau distillée, sinon des dépôts calcaires peuvent se former sur les surfaces.

En cas d'éventuelles détériorations nuisant au fonctionnement, il faut envoyer l'appareil à un atelier de SAV agréé.

Remarques

Les viseurs reflex DOCTER à point rouge, du fait de leur type de fabrication, n'ont pas de compensation de dioptrie ou sous-ensembles fonctionnels corrigent les défauts de vision de l'oeil humain.

Tous les défauts de vision particuliers du tireur concerné se reflètent ainsi directement sur le contour du point lumineux perçu.

Un défaut de rotondité apparent, une distorsion en forme de faucille, des „étoiles“ ou un „contour frangé“ du point n'indiquent pas que l'appareil est défectueux mais signalent par contre exclusivement une altération physiologique de l'oeil (astigmatisme).

Il est alors recommandé d'utiliser une correction visuelle ou de faire examiner ses yeux par un ophtalmologiste.

Garantie

Nous accordons deux ans de garantie, couvrant :

1. Pendant la durée de la garantie, les réclamations dues à des défauts de matière et de transformation sont couvertes gratuitement. Nous nous réservons le droit d'y remédier par remise en état, échange des pièces défectueuses ou échange contre un produit identique en bon état de marche.
2. En cas de demande de garantie, vous devez envoyer l'appareil optique accompagné du justificatif d'achat - indiquant l'adresse et la signature – avec la date de vente par votre revendeur et l'exposé de la réclamation à l'agence DOCTER compétente à vos propres frais.
3. Il n'y a pas de droit en garantie en cas de manipulations, d'interventions et réparations non professionnelles faites par un prestataire non agréé par notre société.
4. Sont exclus de la garantie les phénomènes d'usure, les pièces d'usure et autres accessoires. Ceci est valable aussi pour les diverses dégradations de la surface du produit.

Pour tous autres dommages directs ou indirects dépassant ce cadre, quels qu'en soient le type et l'étendue, aucune garantie n'est assumée. La législation de la République Fédérale Allemande s'applique : la juridiction compétente est Jena.

Información general

Las miras de reflexión DOCTER® son extraordinarios sistemas ópticos de modernísima construcción. Gracias a sus pequeñas dimensiones y a su bajo peso, así como a su forma compacta y sin tubos, ofrecen múltiples posibilidades de uso en la caza y en la práctica de otros deportes.

Su sólida ejecución, su alto rendimiento óptico, su atractivo diseño y la seguridad de su función incluso en condiciones climáticas extremas harán que su DOCTERsight III le resulte indispensable.

Volumen de suministro

En el volumen de suministro se incluyen:

- 2 tornillos avellanados M3x8 con hexágono interior (TORX) para la sujeción en la placa de montaje
- 2 láminas de sellado autoadhesivas
- 1 llave de pipa T10 con hexágono interior (TORX) para apretar los tornillos de fijación
- 1 destornillador 0,4x2,0
- 1 rueda de escala con cuadrante específico para el aparato
- 1 tapa protectora/ de programación
- 1 pila de botón de 3 V, CR 2032
- Instrucciones de uso

Datos técnicos

| | |
|---|---|
| Aumento | 1,07x |
| Ventana de visión | 21 mm x 15 mm |
| Rango de ajuste vertical | ± 360 cm / 100 m |
| Rango de ajuste horizontal | ± 270 cm / 100 m |
| Valor de ajuste por división de escala | 3 cm / 100 m |
| Medida de cobertura según modelo: <ul style="list-style-type: none">• 3,5 MOA• 7,0 MOA | <ul style="list-style-type: none">• 10 cm / 100 m• 20 cm / 100 m |
| Distancia de observación sin paralaje | 40 m |
| Alimentación | 3 V, CR 2032 pila de botón de litio |
| Dimensiones L x A x A | 46,0 mm x 25,4 mm x 24,3 mm |
| Color del punto de mira | Rojo |
| Impermeabilidad | Impermeable al agua |
| Peso sin montar | 25 g |

Solicite a un armero que realice el montaje de DOCTERsight III y el ajuste del arma. No coloque la tapa hasta después del montaje.

Puesta en marcha

Para la alimentación de energía se necesita una pila de litio de 3V CR 2032. Queda excluida cualquier otra forma de alimentación.

La pila se coloca en el compartimento de la parte inferior de la carcasa, teniendo en cuenta la inscripción de la pila y la marca del polo positivo. No existe riesgo de dañar el sistema electrónico por una colocación incorrecta de la pila. Para mejorar el contacto, la pila queda atraída con un imán a la placa de contacto dorada en la pletina conductora. La superficie de contacto deberá mantenerse siempre limpia (limpieza con alcohol).

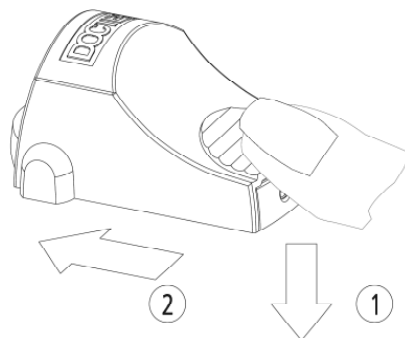
Cambio de pila

Para cambiar la pila, hay que soltar la mira DOCTERsight de la placa de montaje. El compartimento de las pilas se encuentra en la parte inferior del aparato. La pila gastada se saca poniendo la llave de pipa (o el destornillador) en la entalladura que hay en la parte inferior derecha. Después de cambiar la pila, la mira se vuelve a colocar en la placa de montaje y se fija con los dos tornillos avellanados. Gracias al sistema de clavijas de precisión no es necesario volver a ajustar el arma.

Encendido/ Apagado

La mira no dispone de un interruptor mecánico de encendido y apagado. Para apagar el sistema electrónico se coloca la tapa de programación. De esta forma se desconecta el sistema electrónico.

Para retirar la tapa hay que colocar el dedo pulgar en la superficie estriada y presionar ligeramente hacia abajo. Ahora, hay que desplazar la tapa hacia delante para que se levante del aparato.



Montaje

Gracias a la gran diversidad de placas de adaptación, la mira DOCTERsight puede montarse sin problemas en prácticamente todos los tipos de armas. Su armero elegirá convenientemente una forma de montaje de acuerdo con sus necesidades y el tipo de arma.

Independientemente del tipo de montaje, la placa de adaptación tiene en la parte superior 4 clavijas de precisión. La lámina de sellado (incluida en el suministro) debe pegarse en la placa de adaptación. Para ello, hay que retirar el adhesivo y pegarla conforme a los agujeros ya estampados. La mira DOCTERsight sólo es impermeable al agua con la combinación de lámina y placa de adaptación.

La mira DOCTERsight se coloca en la placa de montaje conforme a la rosca de fijación y las clavijas y se fija en el aparato con los tornillos que se adjuntan.

La combinación de fijación con tornillos y aseguramiento con clavijas impide que la posición del punto de impacto se desplace durante el uso.

Ajuste

El sistema óptico de DOCTERsight III viene ajustado de fábrica a una distancia de 40 m sin paralaje. Hay que seleccionar una distancia de ajuste que cumpla sus expectativas en relación a la mira DOCTERsight III.

DOCTERsight III tiene un ajuste vertical (1) y un ajuste horizontal (2). Se encuentran en la parte superior y a la derecha del aparato y están marcados con flechas de sentido de giro.

El ajuste se realiza a través de los tornillos de cabeza ranurada con rueda de escala y el destornillador 0,4x2,0.

Atención: Antes de realizar cualquier ajuste, hay que soltar los tornillos de bloqueo (3).

Los ajustes en vertical y horizontal pueden realizarse independientemente entre sí. El rango de ajuste existente hace posible tanto la compensación de imprecisiones durante el montaje como una corrección balística. El ajuste horizontal tiene topes finales en las dos direcciones.

En el ajuste en vertical hay que tener en cuenta que el tope hacia abajo sólo está disponible en estado montado.

Hay que tener en cuenta que pueden producirse bloqueos en los ajustes si el otro sentido de ajuste está atornillado hasta el tope.

Ajuste vertical y horizontal

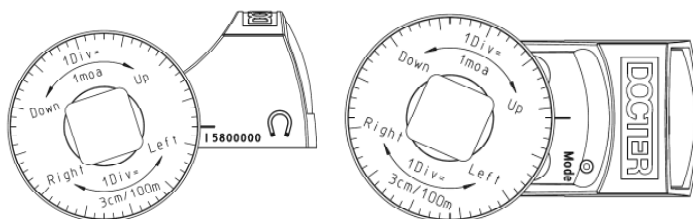
Para evitar que el sistema mecánico de ajuste resulte deteriorado, antes de realizar cualquier ajuste en vertical u horizontal hay que soltar el bloqueo (3) del mecanismo de ajuste. Para ello hay que dar un cuarto de giro a los dos tornillos de apriete de la parte trasera de DOCTERsight desde el tope (en sentido contrario a las agujas del reloj). Para ello hay que utilizar el destornillador que se adjunta 0,4x2,0. El ajuste tiene que poder accionarse sin ningún problema.

Ajuste del punto de impacto

Para ajustar el punto de impacto se ha incluido un cuadrante en el ámbito de suministro. Este debe desplazarse con la escala hacia el mango encima del destornillador (también incluido).

El destornillador debe colocarse ahora sobre el ajuste vertical (1) u horizontal (2). Según el sentido de giro indicado en la carcasa y en la rueda de la escala, se consigue ajustar el punto de impacto en horizontal o vertical.

Para leer la graduación hay que utilizar las marcas (4) junto a los ajustes o un canto marcado de la carcasa.



Si después de realizar un primer disparo, se constata una divergencia del objetivo (retícula) en relación al punto de impacto, esta divergencia debe corregirse según se indica a continuación:

- Punto de impacto **por debajo** del punto objetivo (disparo del arma bajo):
Girar el tornillo de ajuste en dirección **Up**
- Punto de impacto **por encima** del punto objetivo (disparo del arma alto):
Girar el tornillo de ajuste en dirección **Down**
- Punto de impacto **a la izquierda** del punto objetivo (disparo del arma a la izquierda):
Girar el tornillo de ajuste en dirección **R / Right**
- Punto de impacto **a la derecha** del punto objetivo (disparo del arma a la derecha):
Girar el tornillo de ajuste en dirección **L / Left**

Una graduación de la escala corresponde a un ajuste de 3 cm a 100 m o a 1 minuto de grado. Si se trata de otras distancias de tiro, el valor de ajuste varía proporcionalmente según la distancia, por ejemplo:
1,5 cm a 50 m o 3 mm a 10 m

Control de claridad de la retícula

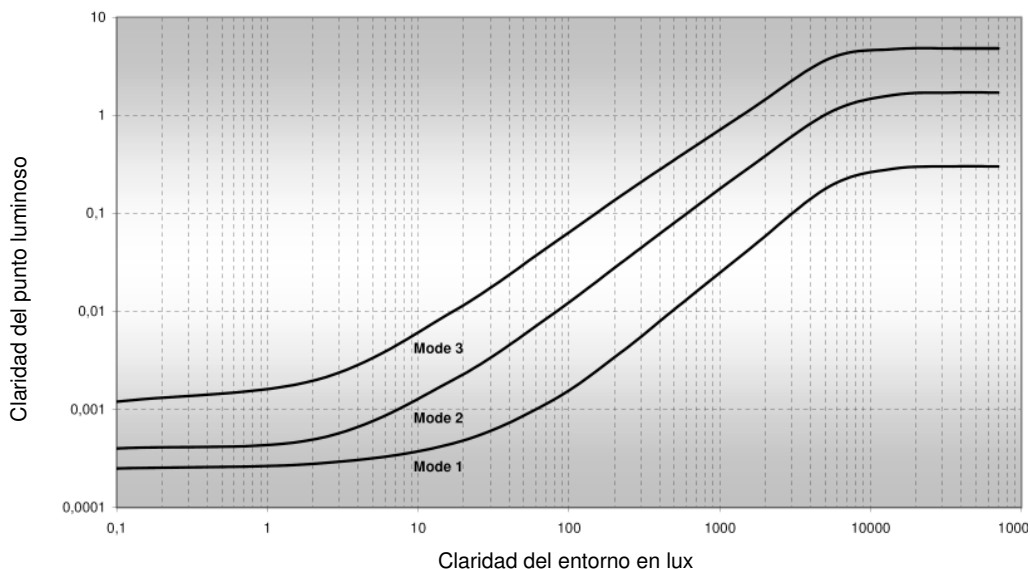
Un sistema electrónico de regulación integrado tiene en consideración las diferentes condiciones de iluminación en el uso práctico. La intensidad del punto luminoso se adapta automáticamente a la claridad del entorno en dirección al objetivo. La medición es análoga a la sensibilidad ocular. Si se cubre el sensor que se encuentra en la parte delantera de la mira, la claridad del punto luminoso queda visiblemente reducida. Por ello, el sensor no podrá quedar cubierto por partes del arma.

Además de la regulación automática de la claridad del punto conforme a las condiciones de luz existentes en dirección al objetivo, puede realizarse una adaptación individual seleccionando tres diferentes modos (curvas características). El modo actualmente seleccionado se visualiza con el LED de modo (5) situado en la parte superior de la mira DOCTERsight inmediatamente tras retirar la tapa de programación. Para evitar que esta visualización provoque efectos molestos, el LED sólo puede verse si se baja la mirada casi en perpendicular a la mira DOCTERsight III. También hay que tener en cuenta que esta visualización se adapta a la claridad del entorno, para, por un lado, conseguir que se pueda ver bien durante el día y, por otro lado, para impedir un efecto deslumbrante durante la noche.

Asignación de las curvas características a sus usos preferentes:

| Número de parpadeos | MODO | Características | Uso preferente |
|---------------------|----------------|---|---|
| 1 | Minimal | Curva característica con el mínimo consumo de energía | Uso duradero y otros usos especiales |
| 2 | Dynamik | Curva estándar con características equilibradas | Universal |
| 3 | Power | Aumento de la claridad básica y mayor claridad máxima | Safari, en caso de baja intensidad del color rojo, IPSC |

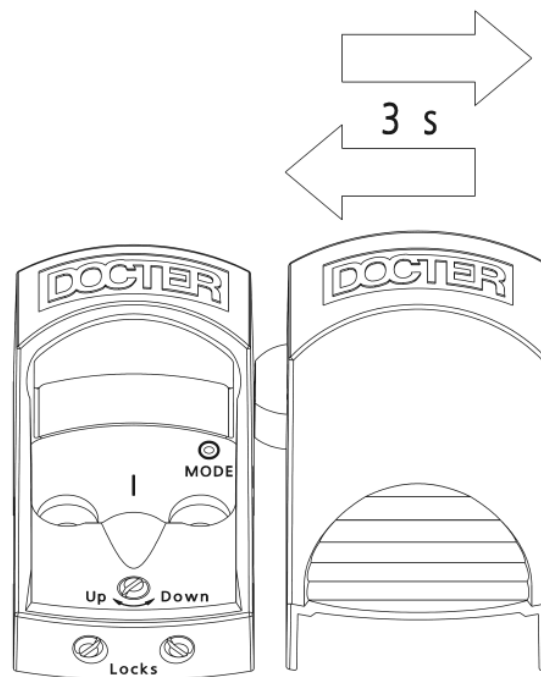
Los modos pueden contemplarse así de forma simplificada:



Las miras vienen configuradas de fábrica en el MODO 2 (Dynamik). La curva puede cambiarse con la ayuda de la tapa cubierta en la que hay integrado un imán.

Cambio de modo

Para ello, hay que llevar rápidamente la tapa con el imán (6) en el lado izquierdo hacia el símbolo del imán de herradura (7) en el lado derecho de la carcasa y retirarlo nuevamente de forma rápida pasados tres segundos.



Si se ha reconocido la señal, el nuevo estado se visualiza un momento después a través del LED de modo (5). Esta forma de cambiar de modo ofrece una gran protección frente a un cambio imprevisto por el efecto no controlado de un campo magnético.

El cambio de modo es siempre de uno en uno y del modo 3 se vuelve al modo 1. El modo configurado se almacena y está a disposición después de la conexión.

Advertencia del nivel de la pila

Con el LED de modo (5) se indica cuando es necesario realizar próximamente un cambio de pila. La visualización parpadea a un ritmo de segundos.

Cuando se vuelve a encender la mira, el nivel de la pila se comprueba nuevamente. Si se ha podido recuperar o si hay otras condiciones de luz, puede ser que, en un principio, no aparezca una nueva advertencia. A pesar de la advertencia de nivel, la mira puede seguir funcionando durante mucho tiempo (aprox. un 20% de reserva). La claridad del punto de luz, sin embargo, va disminuyendo progresivamente y puede ser necesario un ajuste a un modo superior al actual.

Mantenimiento y cuidado

Para limpiar el sistema óptico hay que utilizar paños para la limpieza de gafas. Dado el caso, las superficies ópticas deberán limpiarse con un paño suave y blando o un pincel de pelo, pero no podrán utilizarse disolventes químicos.

En caso de suciedad fuerte, habrá que utilizar agua destilada, de otro modo podrán producirse depósitos de cal en las superficies.

En caso de daños que menoscaben la función, el aparato deberá enviarse a un taller de reparación autorizado.

Notas

Debido a su forma de construcción, las miras de reflexión de punto rojo DOCTER no tienen una compensación de dioptrías o componentes de función similares que puedan compensar los defectos visuales de las personas.

Todos los defectos visuales individuales del tirador tendrán, así, un efecto inmediato sobre el contorno del punto luminoso percibido.

La falta de redondez aparente, la distorsión falciforme, los grupos de estrellas o el contorno "deshilachado" del punto no indican defectos en el aparato, sino, antes bien, y exclusivamente, un cambio fisiológico en el ojo (astigmatismo).

En este caso, es recomendable utilizar una ayuda visual correctiva o solicitar al oculista un examen de los ojos.

Garantía

Nuestra garantía es de dos años para el siguiente ámbito:

1. En el período de garantía se subsanarán gratuitamente aquellas reclamaciones basadas en defectos de material o de fabricación. Nos reservamos el derecho de subsanar dichos defectos mediante la puesta a punto, el cambio de piezas defectuosas o el cambio por un producto equivalente, en perfecto estado.
2. Al hacer uso de la garantía, el aparato óptico deberá enviarse a gastos pagados conjuntamente con el justificante de compra, provisto de dirección y firma, así como la fecha de venta de su vendedor y una descripción de la reclamación por parte del distribuidor autorizado de DOCTER..
3. No habrá derecho a garantía en caso de un manejo incorrecto, intervenciones y reparaciones por parte de un servicio no autorizado por nuestra empresa.
4. Quedan excluidas de la garantía las señales de desgaste, las piezas de desgaste y otros accesorios. Lo mismo será de aplicación para diversos daños en la superficie del producto.

No nos responsabilizaremos de otros daños directos o indirectos, independientemente de su tipo o de su ámbito. Es de aplicación el Derecho de la República Federal de Alemania. El Tribunal competente es el de la ciudad de Jena.

Общие сведения

Коллиматорные прицелы DOCTER® представляют собой отличные оптические прицельные устройства современной конструкции. Благодаря своему малому размеру и массе, а также компактной беструбной конструкции эти прицелы предоставляют богатые возможности применения как для охоты, так и для спорта.

Надежное исполнение, высокая оптическая мощность, привлекательный дизайн и безотказность работы даже при экстремальных погодных условиях делают прицел DOCTERsight III незаменимым.

Комплект поставки

В комплект поставки входят:

- 2 винта с потайной головкой M3x8 с внутренним TORX для крепления на монтажной пластине
- 2 самоклеящиеся уплотнительные ленты
- 1 штифтовой гаечный ключ T10 с внутренним TORX для затяжки крепежных винтов
- 1 отвертка 0,4x2,0
- 1 маховичок с индивидуально подобранным под прицел лимбом
- 1 защитный колпачок
- 1 миниатюрная батарея 3 V, CR 2032
- инструкция по эксплуатации

Технические характеристики

| | |
|---|---|
| Кратность увеличения | 1,07x |
| Размер линзы | 21 мм x 15 мм |
| Диапазон регулировки по высоте | ± 360 см на 100 м |
| Диапазон регулировки по ширине | ± 270 см на 100 м |
| Цена деления шкалы | 3 см на 100 м |
| Величина зоны, перекрываемой прицельной маркой, для модели: <ul style="list-style-type: none">• 3,5 MOA• 7,0 MOA | <ul style="list-style-type: none">• 10 см на 100 м• 20 см на 100 м |
| Дистанция наблюдения без параллактических искажений | 40 м |
| Электропитание | Литиевая миниатюрная батарея 3 V, CR 2032 |
| Размеры, Д x Ш x В | 46,0 мм x 25,4 мм x 24,3 мм |
| Цвет прицельной точки | Красный |
| Герметичность | Водонепроницаемый |
| Масса без монтажной пластины | 25 г |

Поручите выполнение монтажа DOCTERsight III и пристрелку оружия оружейному мастеру. Установите колпачок только после монтажа.

Ввод в эксплуатацию

Для электропитания должна использоваться только литиевая батарея 3V CR 2032. Запрещается применять другие устройства электропитания.

Вставьте батарею на нижней стороне корпуса в ячейку для батареи таким образом, чтобы была видна надпись с маркировкой анода. В случае неправильного размещения элемента питания нет опасности повреждения электроники. Для лучшего контакта батарея притягивается магнитом к позолоченной пластине контакта на плате провода. Поверхность контакта следует держать в чистоте (прочищать спиртом).

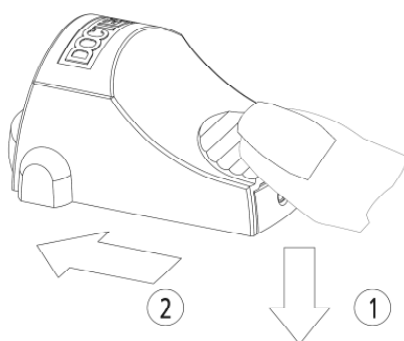
Замена батареи

Для замены батареи нужно отсоединить DOCTERsight от монтажной пластины. Ячейка для батареи находится на нижней стороне устройства. Чтобы вытащить использованную батарею, надавите штифтовым гаечным ключом (или отверткой) на выемку справа на нижней стороне. После замены батареи следует снова установить прицел на монтажную пластину и закрепить двумя винтами с потайной головкой. Поскольку штифтовое соединение выполнено с высокой точностью, то повторная пристрелка не требуется.

Включение/выключение

Прицел не оснащен механическим выключателем. Для отключения электроники применяется защитный колпачок. Насадка колпачка вызывает отключение электроники.

Чтобы снять защитный колпачок, положите большой палец на рифленую поверхность колпачка и надавите вниз. Затем сдвиньте колпачок вперед, чтобы он приподнялся.



Монтаж

Прицел DOCTERsight можно без проблем установить на почти все типы оружия благодаря большому количеству различных адаптерных пластин. Ваш оружейный мастер выберет тот тип монтажа, который будет соответствовать Вашим требованиям и типу оружия.

Независимо от применяемого типа монтажа на верхней части адаптерной пластины размещены 4 прецизионных штифта. Уплотнительную ленту, которая входит в комплект поставки, нужно наклеить на адаптерную пластину. Для этого стяните клейкую ленту и приклейте уплотнение в соответствии с отштампованными отверстиями на адаптерной пластине. Прицел DOCTERsight водонепроницаем только в сочетании с уплотнительной лентой и адаптерной пластиной.

Разместите прицел DOCTERsight на монтажной плате в соответствии с резьбой крепежных винтов и отверстиями для штифтов и закрепите устройство поставляемыми винтами с потайной головкой.

Благодаря комбинированному применению крепежных винтов и предохранительных штифтов предотвращается смещение положения прицельной марки при стрельбе.

Пристрелка

Оптическая система DOCTERsight III отрегулирована на заводе на дистанцию наблюдения без параллактических искажений 40 м. Нужно выбрать такую дистанцию для пристрелки, которая будет соответствовать Вашим требованиям к DOCTERsight III.

Прицел DOCTERsight III имеет приспособления для отдельной регулировки по высоте (1) и ширине (2). Приспособления для регулировки размещены сверху и справа на устройстве и отмечены стрелками, указывающими направление движения.

Регулировка выполняется через винты со шлицевой головкой с помощью поставленного маховичка со шкалой и отвертки 0,4x2,0.

Внимание: Перед каждой регулировкой нужно открутить стопорные винты (3).

Регулировку по высоте и ширине можно выполнять независимо друг от друга. Существующий диапазон настройки позволяет как компенсировать погрешности при монтаже, так и выполнить коррекцию баллистической характеристики. Приспособление для регулировки по ширине оснащено концевыми упорами в обоих направлениях.

При регулировке по высоте следует учитывать, чтобы нижний упор устанавливался только тогда, когда прицел смонтирован.

Учтите, что если на упоре отмечено неправильное направление регулировки, то это приведет к заклиниванию приспособлений для регулировки.

Регулировка по высоте и ширине

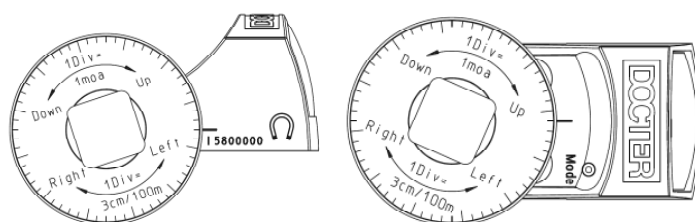
Чтобы избежать повреждения регулировочного механизма, ослабьте фиксатор (3) механизма перед каждой настройкой по высоте и ширине. Для этого открутите два зажимных винта на задней стороне DOCTERsight на четверть оборота от концевого упора (против часовой стрелки). Воспользуйтесь отверткой из комплекта поставки 0,4x2,0. Приспособление для регулировки должно функционировать без затруднений.

Регулировка положения прицельной марки

Для настройки положения прицельной марки в комплекте поставки имеется лимб. Сдвиньте лимб со шкалой к рукоятке на отвертке из комплекта поставки.

Установите теперь отвертку на приспособление по высоте (1) или ширине (2). В соответствии с направлением вращения, указанным на корпусе и маховичке, выполните регулировку расположения прицельной марки по высоте или ширине.

Для считывания градуировки используйте метки (4) возле приспособлений или заметный край корпуса.



После первого выстрела определите величину отклонения между точкой цели (мушка) и прицельной маркой. Отклонение устраняется следующим образом:

- Прицельная марка **ниже** точки цели (пули летят ниже):
Поверните регулировочный винт в направлении **Up (вверх)**
- Прицельная марка **выше** точки цели (пули летят выше)
Поверните регулировочный винт в направлении **Down (вниз)**
- Прицельная марка **слева от** точки цели (пули летят левее):
Поверните регулировочный винт в направлении **R / Right (вправо)**
- Прицельная марка **справа от** точки цели (пули летят правее):
Поверните регулировочный винт в направлении **L / Left (влево)**

Цена деления соответствует регулировке в 3 см на 100 м или 1 угловой минуте. При других дистанциях пристрелки значение регулировки меняется пропорционально расстоянию, например:
1,5 см на 50 м или 3 мм на 10 м

Регулировка яркости свечения прицельной марки

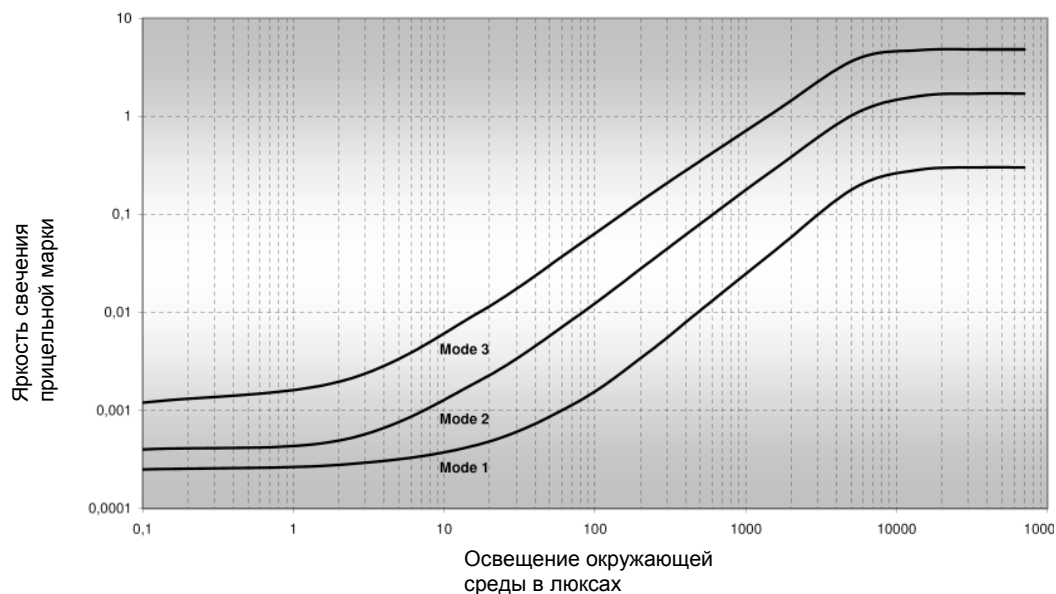
Интегрированное управляющее электронное устройство учитывает различные условия освещенности при практическом применении. Яркость свечения прицельной точки автоматически адаптируется в соответствии с освещенностью окружающей среды в направлении цели. При измерении прибор ориентируется на чувствительность глаз. Если расположенный на передней стороне прицела датчик будет закрыт, то яркость свечения прицельной марки заметно уменьшится. Поэтому детали оружия не должны закрывать датчик.

Наряду с автоматической регулировкой яркости свечения точки в соответствии с условиями освещенности в направлении цели существует возможность индивидуальной адаптации путем выбора из 3 различных режимов работы (характеристик). Текущий режим работы отображается через дополнительный индикатор MODE – LED (5) на верхней стороне прицела DOCTERsight сразу после снятия защитного колпачка. Чтобы этот индикатор не создавал помех, он виден только при почти вертикальном взгляде на DOCTER sight III. Учтите также, что яркость этого индикатора также адаптируется к условиям освещенности, чтобы, с одной стороны, он хорошо распознавался днем, и, с другой стороны, не слепил глаза ночью.

Характеристики распределены в соответствии с предпочитаемой целью применения:

| Число, которое мигает на индикаторе | MODE (режим) | Признаки | Предпочитаемое применение |
|-------------------------------------|----------------------------------|--|--|
| 1 | Minimal (минимальный) | Режим с самым низким потреблением энергии | Применение в течение продолжительного времени и прочие особые случаи применения |
| 2 | Dynamik (динамический) | Стандартный сбалансированный режим работы | Для всех случаев |
| 3 | Power (мощность) | Повышенная яркость фона и максимальная яркость | Сафари, при ослаблении восприятия красного цвета, IPSC (соревнования Международной конфедерации практической стрельбы) |

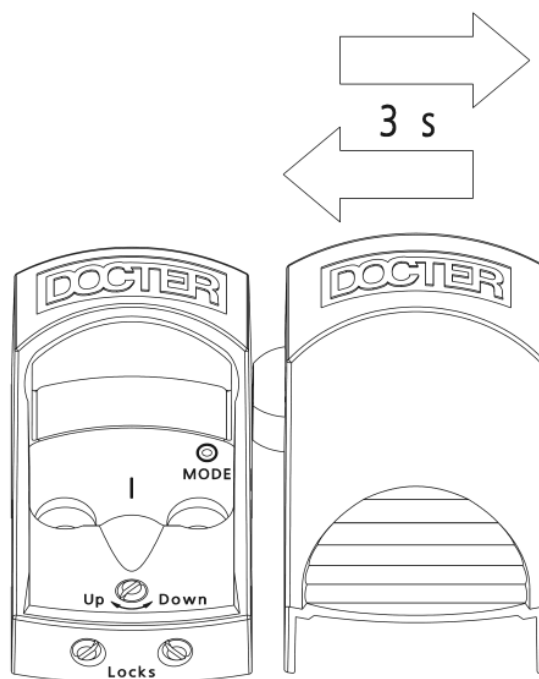
Данные режимы работы можно отобразить в слегка упрощенной форме следующим образом:



На заводе прицел устанавливается на режим MODE 2 (Dynamik (динамический)). Переключиться на другой режим можно с помощью защитного колпачка, в который интегрирован магнит.

Изменение режима работы (MODE)

Для этого нужно быстро поднести колпачок с магнитным датчиком (6) на левой стороне к значку магнита в виде подковы (7) на правой стороне устройства и через 3 секунды так же быстро убрать колпачок.



Если сигнал был распознан, то индикатор Mode-LED (5) через определенный момент времени отобразит новый режим. Такой тип переключения обеспечивает высокую степень защиты от непроизвольного переключения из-за неконтролируемого влияния магнитного поля.

Переключение производится всегда на более высокий режим. Из режима 3 устройство переходит в режим 1. Установленная характеристика сохраняется и активируется сразу же после включения.

Предупреждение о разрядке батареи

Индикатор Mode – LED (5) дает сигнал, если в скором времени требуется замена батареи. В этом случае индикатор мигает с секундным интервалом.

При повторном включении напряжение батареи проверяется заново. Если состояние батареи улучшилось или условия освещенности стали другими, то может случиться, что индикатор вначале не будет давать предупреждающих сигналов. Невзирая на предупреждение о разрядке батареи, прицел еще можно эксплуатировать некоторое время (ок. 20 % резерва). Но яркость свечения прицельной марки постепенно уменьшается, и может потребоваться установка более высокого режима работы.

Техобслуживание и уход

Для прочистки оптики используйте чистящие тряпочки для очков. При необходимости поверхность оптики следует заранее осторожно прочистить мягкой чистой тряпкой или волосистой кисточкой. При этом не используйте химические растворители.

Сильные загрязнения нужно удалять только дистиллированной водой, в противном случае на поверхности оптики могут возникнуть отложения извести.

В случае нанесения повреждений, нарушающих функциональность прицела, устройство следует направить в авторизованную сервисную мастерскую.

Указания

Коллиматорные прицелы DOCTER с красной точкой ввиду своей конструкции не обеспечивают компенсации диоптрий и не содержат элементов, которые устраняют прочие проблемы со зрением.

Тем самым все индивидуальные проблемы со зрением непосредственно влияют на контур воспринимаемой светящейся точки.

Кажущаяся овальность, серпообразное отображение, „кучка звездочек“ или „обтрепанный“ контур точки свидетельствуют не о неисправности устройства, а о физиологических изменениях зрения (астигматизм).

В этом случае рекомендуется носить очки или обратиться к врачу-офтальмологу.

Гарантия

Мы обеспечиваем два года гарантии в следующем объеме:

1. Во время гарантийного обслуживания ущерб возмещается по рекламациям, предметом которых являются дефекты материала или исполнения. Мы оставляем за собой право удовлетворять требования по рекламации путем ремонта, замены дефектных деталей или обмена на такое же, безупречно функционирующее изделие.
2. В случае обращения по гарантии оптическое устройство следует отправить за свой счет в компетентное представительство DOCTER. К прибору нужно приложить документ, удостоверяющий покупку, с адресом, Вашей подписью и датой продажи Вашего дилера и рекламацию.
3. Гарантия производителя теряет свою силу в случае ненадлежащего обращения с прибором, вмешательств и ремонта, который выполнен не авторизованной нашей компанией сервисной службой.
4. Гарантия не распространяется на проявления естественного износа, расходные детали и прочие принадлежности. Это относится также к различным повреждениям поверхности изделия.

За иной прямой или косвенный ущерб любого вида и объема производитель не несет ответственности. Применяется право Федеративной Республики Германия. Местом судопроизводства является Йена.

6



Durch ständige Weiterentwicklung unserer Erzeugnisse können Abweichungen von Bild und Text dieser Bedienungsanleitung auftreten.
Die Wiedergabe – auch auszugsweise – ist nur mit unserer Genehmigung gestattet.
Das Recht der Übersetzung behalten wir uns vor.
Für Veröffentlichungen stellen wir Reproduktionen der Bilder, soweit vorhanden, gern zur Verfügung.

Because of the continuous, further development of our products, deviations from the illustrations and the text of this prospect are possible. Its copy -even in extracts -is only permitted with our authorization. We reserve the right of translation. For publications we gladly provide available reproductions of illustrations.

Par le perfectionnement continu de nos produits, des différences de dessin et de texte concernant ce mode d'emploi peuvent se présenter.
La reproduction de ces instructions d'utilisation - même par extraits - n'est autorisée que par notre permission.
Nous nous réservons le droit de traduction. Pour es publications, nous offrons volontiers des reproductions des dessins, si disponibles.

Debido al constante perfeccionamiento de nuestros productos, puede haber divergencias entre las representaciones y el texto de las presentes instrucciones.
La reproducción, aunque sólo sea parcial, sólo podrá realizarse con nuestra aprobación.
Nos reservamos el derecho de traducción.
Estamos a su disposición para hacer reproducciones de las ilustraciones, si las hubiera, para su publicación.

Так как наши продукты терпят постоянное развитие, возможны, в этом плане, несоответствия в иллюстрациях и тексте. Копирование – даже части текста – разрешается только после нашей авторизации. Мы сохраняем право перевода. Для публикаций будем рады предоставить доступные репродукции иллюстраций.

analytikjena

Analytik Jena AG
Niederlassung Eisfeld
Seerasen 2
D- 98673 Eisfeld
Tel: (03686) 371-115
Fax. (03686) 322037
E-mail: info@docter-germany.com
www.docter-germany.com